

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1849

292 (24.10.1849)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 292.

Mittwoch den 24. Oktober

1849.

Das Verzeichniß

der bei den Standgerichten bis jetzt gefällten und vollzogenen Urtheile wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Karlsruhe den 18. Oktober 1849.

Großh. Polizeiamt der Residenz.
Guerrillot.

Ordn.-Zahl.	Bezeichnung der Verbrecher.	Verbrechen.	Tag und Inhalt des Urtheils.	Tag des Vollzugs.
1	Ernst v. Biedenfeld, pens. Großh. Major, zuletzt wohnhaft in Bühl.	Hoch- und Landesverrath.	6. August 1849, zum Tode.	9. August.
2	Ernst Eisenhans, Literat, aus Feuerbach, k. würt. Oberamts Stuttgart.	Hochverrath.	6. August, zum Tode.	7. August.
3	Kenneth Steck aus Neuenbürg.	ditto.	7. August, zu 10 Jahren Zuchthaus.	7. August.
4	Friedrich Meff von Rümplingen.	Anstiftung und Theilnahme am Auftruh.	8. August, zum Tode.	9. August.
5	Gustav Nicolaus Tiedemann, geb. v. Landshut, ehem. Großh. Leutnant.	Hochverrath.	10. August, zum Tode.	11. August.
6	Konrad Heilig von Pfullendorf, Großh. Artilleriewachtmeister.	Treubruch und Hochverrath.	11. August, zum Tode.	11. August.
7	Wilhelm Adolph v. Trüßler aus Gotha.	Hochverrath.	13. August, zum Tode.	14. August.
8	Franz Mahler von Baden, Großh. Leutnant.	Treubruch und Hochverrath.	13. August, zu 10 Jahren Zuchthaus.	14. August.
9	Karl Höfer aus Altneudorf.	Hochverrath.	16. August, zum Tode.	17. August.
10	Georg Bönning von Wiesbaden, Uhrenmacher.	ditto.	16. August, zum Tode.	17. August.
11	Franz Bäckof von Wöschbach, Großh. Artilleriewachtmeister.	Hoch- und Landesverrath, Treubruch.	20. August, zu 10 Jahren Zuchthaus.	21. August.
12	Gebhard Kramer von Bombach, Soldat im 2. Infanterieregiment.	Treubruch, Anstiftung und Theilnahme am Auftruh.	20. August, zum Tode.	21. August.
13	Jakob Speer aus Riechen (Sinsheim), Soldat im Leib-Inf.-Regim.	Thätliche Insubordination.	22. August vor das ordentliche Kriegsgericht verwiesen.	—
14	Andreas Schmidt aus Blumberg, Leutnant im 2. Infanterieregiment.	Treulosigkeit und Hochverrath.	22. August vor das ordentliche Kriegsgericht verwiesen.	—
15	Ludwig v. Kango von Berlin, vormaliger Oberstleutnant.	Theilnahme am Hochverrath.	23. August, zu 10 Jahren Zuchthaus.	23. August.
16	Johann Novits aus St. Ivan in Ungarn.	Hochverrath.	24. August, zu 10 Jahren Zuchthaus.	24. August.
17	Friedrich Kohr aus Stuttgart.	ditto.	ditto.	ditto.
18	Georg Mohraver aus Hanau.	ditto.	ditto.	ditto.
19	Konrad Lenzinger von Durlach, Großh. Corporal der Artillerie.	Hoch- und Landesverrath, Treubruch.	24. August, zum Tode.	25. August.

Ordn.-Zahl.	Bezeichnung der Verbrecher.	Verbrechen.	Tag und Inhalt des Urtheils.	Tag des Vollzugs.
20	Philipp Zenthöfer von Mannheim, Büchsenmacher.	Hochverrath.	24. August, zum Tode.	25. August.
21	Theophile Mniowsky aus Wodziejady in Ruffisch-Polen.	ditto.	25. August, zum Tode.	25. August.
22	Bernhard Bader von Freiburg, Hutmacher.	Theilnahme an Hochverrath.	25. August, zu 10 Jahren Zuchthaus.	25. August.
23	Peter Lacher von Bruchsal, Soldat im 2. Infanterieregiment.	Meuterei, Treulosigkeit und Hochverrath.	27. August, zum Tode.	28. August.
24	Joseph Mezger aus Freiburg, Soldat im 2. Infanterieregiment.	Meuterei, Treulosigkeit und Hochverrath.	27. August, zu 10 Jahren Zuchthaus.	27. August.
25	Andreas Philipp Kohler von Weil, Königreich Württemberg.	Theilnahme am Hochverrath.		
26	Christoph Hatter von Lenzburg, Kanton Aargau.	ditto.	1. September, zu 10 Jahren Zuchthaus.	
27	Konrad Herr aus Bamberg, Schuster.	ditto.		
28	Franz Beerwald aus Wien, Seidenzeugmacher.	ditto.	4. September, zu 10 Jahren Zuchthaus.	
29	August Reinberger aus Badenweiler, Schuster.	ditto.	4. September, zu 10 Jahren Zuchthaus.	
30	Christian Scholderer, Fourier bei der Festungsartillerie, aus Lahr.	Treubruch und Theilnahme am Aufruhr.	5. September, zu 10 Jahren Zuchthaus.	17. September in eine 5jährige Festungsstrafe verwandelt.
31	Martin Nunnemacher aus Stautzen, Seifensieder.	ditto.	7. September, zu 10 Jahren Zuchthaus.	
32	Franz Frank von Friedrichsdorf, Tagelöhner.	ditto.	10 Jahren Zuchthaus.	
33	Ludwig Peter Schade von Karlsruhe, Soldat beim 2. Inf.-Reg.	Verleitung zum Treubruch und Hochverrath.	11. September, zum Tode.	12. September.
34	Andreas Counis, aus Genf (Pforzheim), Carabinier im vormaligen 1. Dragonerregiment.	Meuterei, Hoch- und Landesverrath.	14. September, zum Tode.	15. September.
35	Ignaz Förrger, vom Altbreisach, Hauptlehrer in Sölden.	Theilnahme am Hochverrath.	19. September, zu 10 Jahren Zuchthaus.	
36	Karl Friedrich Hehl von Karlsruhe, Kanonier der 2. Festungsbatterie.	Treulosigkeit, Hoch- und Landesverrath.	20. September, zu 10 Jahren Zuchthaus.	22. September.
37	Simon Louis Hirschfeld aus Dessau, Handlungsreisender.	Hochverrätherischer Aufruhr und bewaffneter Widerstand.	22. September, zu 10 Jahren Zuchthaus.	22. September.
38	Johann Peter Fahle aus Schwäbisch-Hall (Lehrling).	Theilnahme am Hochverrath.	28. September, zu 5 Jahren Arbeitshaus.	
39	Heinrich Hetterich von Bruchsal, Bierbrauer.	Anstiftung zum Aufruhr, Hoch- und Landesverrath.	1. Oktober, zu 10 Jahren Zuchthaus.	1. Oktober.
40	Aloys Commlossy von Rastatt, Metzger.	Anstiftung und Betheiligung an hochverrätherischen Unternehmungen.	2. Oktober, zu 10 Jahren Zuchthaus.	5. Oktober.
41	Joseph Kilmeyer von Rastatt, Feldwebel im 2. Infanterieregiment.	Anstiftung zur Soldatenmeuterei, Treulosigkeit, Hoch- und Landesverrath.	8. Oktober, zum Tode.	10. Oktober.
42	Ludwig Kohlenbecker von Karlsruhe, Soldat im 2. Inf.-Reg.	ditto.	8. Oktober, zum Tode.	10. Oktober.

Ordn.-Nahl.	Bezeichnung der Verbrecher.	Verbrechen.	Tag und Inhalt des Urtheils.	Tag des Vollzugs.
43	Georg Kopf von Dundenheim, Feldwebel im 2. Inf.-Reg.	Anstiftung zur Soldatenmeuterei, Betheiligung am bewaffneten Widerstande.	8. Oktober, zu 10 Jahren Zuchthaus.	10. Oktober.
44	Leopold Schneider von Wörsingen, Soldat im 2. Inf.-Reg.	ditto.	8. Oktober, zu 10 Jahren Zuchthaus.	10. Oktober.
45	Konstantin Strobelt von Zizenhausen, Soldat im 2. Inf.-Reg.	ditto.	8. Oktober, zu 10 Jahren Zuchthaus.	10. Oktober.
46	Eduard Schilling von Leipferdingen, Soldat im 2. Inf.-Reg.	ditto.	8. Oktober, zu 10 Jahren Zuchthaus.	10. Oktober.
47	Mathäus Kuhner von Tryberg, Soldat vom 2. Inf.-Reg.	ditto.	8. Oktober, zu 10 Jahren Zuchthaus.	10. Oktober.
48	Emil Heinsius von Frankfurt, ehemaliger kön. preuß. Offizier.	Theilnahme am bewaffneten Widerstand, Hoch- u. Landesverrath.	9. Oktober, zu 10 Jahren Zuchthaus.	9. Oktober.
49	Paul Kunz von Rastatt, Strumpfstriker.	Verleitung der Soldaten zum Treubruch, Hoch- u. Landesverrath.	11. Oktober, zu 10 Jahren Zuchthaus.	11. Oktober.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefodert:

An Filipp in Nancy. — An Aubmos in Straßburg. — An Ettlinger in Liverpool. — An Dumont in Paris. — An Tiarks in Dieppe. — An C. Rumpfer in Kolmar. — An R. Wurmman in Schlettstadt. — An C. Kammerer in Mühlhausen. — An Weber in London. — An S. Ettlinger in Liverpool. — An Bachel in Straßburg. — An C. Bierordt in Straßburg. — An B. Degen in Lyon. — An Weiler in Selz. — An Stumel in Stuttgart. — An Offenwayer in Lahr. — An Brühlmeier in Stockach. — An Bärnig in Ettenheimmünster. — An Gerber in Philippsburg. — An Mohr in Mannheim. — An C. Hummel in Horkheim. — An Krabis in Mannheim. — An Kunzmann in Ispringen. — An Lindenberg in Gottesau. — An F. Schwarz in Gaggenau. — An Gebr. Knops in Renep. — An Schwörer in Köln. — An Jakob in Frankfurt. — An Klingenberg in U'm. — An Gundy in Mannheim. — An das Bürgermeisterramt in Ringolsheim. — An M. Fund's Wittwe in Renchen. — An J. Bergmeier in Rauenberg. — An M. Lieben in Sinshheim. — An Grab in Baden. — An Hauff in Frankfurt. — An Bethmann in Frankfurt. — An Eller in Eberstein. — An Maier in Zweibrücken. — An Herschel in Frankfurt a. D. — An W. Gerber in Bahligen. — An F. Buser in Bahligen. — An Brummer in München. — An L. v. Glosmann in Baden. — An Amann in Mannheim. — An v. Srymbrude in Gotha. — An Schwingle in Knielingen. — An Rist in Emmendingen. — An Erglet in Freiburg. — An Stiebel in Frankfurt. — An Heunisch in Zizenhausen. — An Büttner in Hünfeld. — An Wiedmann hier. — An K. S. Hafner in Schlengen. — An Birnbacher in Konstanz. — An Löwenstein in Donaueschingen. — An Keppel in Pforzheim. — An Klenker in Friklingen. — An Neumann in Hornberg. — An Schmitz & S. in Mainz. — An Landrichter in Erlangen. — An das Staatsministerium in Darmstadt. — An Mößner in Konstanz. — An Story in Baden. — An v. Rude in Offenburg. — An Gebr. Eglinger in Mannheim. — An Eibert in Hersbruck. — An W. Hammer in Pforz.

Retour-Fahrpost-Stücke.

An Remele in Rastatt. — An Krause in Rastatt. — An Schneider in Rastatt. — An Arnold in Rastatt. — An Hef in Bruchsal.

Karlsruhe den 22. Oktober 1849.

Großh. Post- und Eisenbahnamt. v. Kleudgen.

Bekanntmachungen.

Nr. 17.673. Vor etwa 8 Tagen wurde aus einem hiesigen Privat Hause ein lilafarbenes und ein wollenes, hellcarroirtes Kleid entwendet, was wir behufs der Fahndung auf die entwendeten Kleider

und den zur Zeit noch unbekanntem Thäter zur öffentlichen Kenntniß bringen.

Karlsruhe den 20. Oktober 1849.

Großh. Stadttamt.

Schäg.

L. Schönthaler a. j.

Nr. 17,407. Aus einem hiesigen Privatbause wurden am 16. d. M. nachbeschriebene Gegenstände entwendet, was wir behufs der Fahndung auf die entwendeten Gegenstände und den zur Zeit unbekanntem Thäter zur öffentlichen Kenntniß bringen.

Beschreibung der entwendeten Gegenstände:

- 1) sechs neu-silberne Eßlöffel, nicht gezeichnet;
- 2) ein silberner Eßlöffel, alter Façon, mit P. M. gezeichnet;
- 3) drei silberne Kaffelöffel, alter Façon, ohne Zeichen.

Karlsruhe den 17. Oktober 1849.

Großh. Stadtamt.

Schäß.

Eigler.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Faß und Bandgeschirr, Bierbrauereigeräth, sowie Handwerkszeug - Versteigerung.] Die Hinterbliebenen des verstorbenen Gastwirths Karl Becker dahier lassen der Erbvertheilung wegen bis künftigen Freitag den 26. d. M., von Morgens 9 Uhr bis Mittags 12, und Nachmittags von 2 bis Abends 5 Uhr, in ihrem Wohnhause, Karl-Friedrichstraße Nr. 28, Folgendes öffentlich gegen gleich baare Bezahlung versteigern:

21 Faß verschiedener Größe, von 3 bis 9 Ohm, in Eisen gebunden, 6 große Bütten, 159 kleine Bier- und Weinfäßchen, Faßlager, eine kupferne Pumpe, Ständer, Bränken, Kübel, Tragbütten, Hobelbank mit Handwerkszeug u. s. w.

Karlsruhe den 23. Oktober 1849.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

(1) [Pferdeversteigerung.] Vor den Reiterstallungen in Gottesaue werden Montag den 26. d. M., Vormittags 9 Uhr, zwei austrangirte Dienstpferde gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe den 23. Oktober 1849.

Großh. Commando des Reiter-Depots Nr. 3.

N. N.

Stoßmar, Regimentsquartiermeister.

Waarenversteigerung.

In dem neuen Geschäftslokale des unterzeichneten Bureaus, Eck der Erbprinzenstraße und des Ludwigsplatzes, bei Herrn Kaufmann Lembke, werden

Donnerstag den 25. Oktober d. J.,
von früh 9 Uhr an,

ein großer Vorrath Seidenzeuge, Merinos, Tibet, Flanell, Mantelzeuge, Foulards, weiße Waaren, Vorhangzeuge u. s. w., sowie auch Möbel und eine große **Metallglocke**, gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert werden, wozu die Liebhaber eingeladen sind.

Öffentliches Geschäftsbureau von

Heinrich N o y s.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Durlacherthorstraße Nr. 67 ist zu ebener Erde ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Alkof, Kammer, Küche, Keller nebst sonstigen Bequemlichkeiten, und kann sogleich bezogen werden.

Karl-Friedrichstraße Nr. 3 ist ein Salon mit 6 Zimmern, Speicherkammer nebst den übrigen Erfordernissen sogleich zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße Nr. 30 (Eintracht) sind 2 schön möblirte Zimmer auf den 1. November zu vermieten.

Kronenstraße (neue) Nr. 23 ist sogleich beziehbar oder auf den 23. Oktober ein Logis von 4 Zimmern, Mansardenzimmer und Schwarzwasserkammer, Küche, Holzstall und Keller nebst Antheil am Waschhaus zu vermieten.

Langestraße Nr. 26 ist der 4. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Kammer, Keller, Speicher und Trockenspeicher, auf den 23. Oktober, oder auch zum späteren Bezug, an eine kleine reinliche Familie zu 210 fl. zu vermieten und kann täglich eingesehen werden.

Langestraße Nr. 39 a. sind zwei schöne Logis zu vermieten, das eine mit 5 Zimmern, Alkof nebst allen übrigen Erfordernissen, das andere mit 4 Zimmern nebst allen Erfordernissen, und können beide sogleich bezogen werden. Dasselbst können auch zwei gut möblirte Zimmer abgegeben werden. Das Nähere daselbst im zweiten Stock.

Langestraße Nr. 98 ist ein hübsches Logis von 3 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten zu vermieten.

Langestraße Nr. 103 ist im 2. Stock ein freundliches Logis in den Hof gehend, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer, und sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten.

Langestraße Nr. 123 ist im 2. Stock ein Logis, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Speicher, zu vermieten, und kann sogleich bezogen werden. Zu erfragen Langestraße Nr. 121.

Langestraße Nr. 151 im 2. Stock ist ein in den Hof gehendes Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, sogleich zu vermieten. Näheres bei Stempf und Widmann.

Langestraße Nr. 151 sind zwei hübsch möblirte ineinander gehende Zimmer an zwei beisammen wohnende junge Leute sogleich billigst zu vermieten. Näheres ebendasselbst im 4. Stock.

Querstraße Nr. 18 ist im Hintergebäude im 2. Stock eine Stube, Küche, Speicherkammer nebst Theil am Keller, sogleich oder bis 23. Januar zu vermieten. Näheres in derselben Straße bei J. Schweizer, Plästerermeister.

Kuppurethorstraße Nr. 14 ist ein Logis, bestehend aus Stube, Alkof, Küche, Keller und Holzplatz, sogleich oder auf den 23. Januar l. J. zu beziehen.

Spitalstraße Nr. 38 ist im Seitenbau, zu ebener Erde, ein möblirtes Zimmer mit 1 oder 2 Betten sogleich oder bis 1. November zu vermieten.

Spitalstraße Nr. 48 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, 1 Mansardenzimmer,

eine große Werkstätte oder Lehrsaal auf den 23ten Oktober oder 23. Januar zu vermieten.

Steinstraße Nr. 13 ist ein hübsch möblirtes Zimmer bis 1. November zu vermieten.

Waldstraße (alte) Nr. 25 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein Logis billig zu vermieten, bestehend in 2—3 Zimmern, Küche, Speicher nebst Keller, und kann sogleich bezogen werden.

Zähringerstraße (neue) Nr. 19 ist im untern Stock das Eklogis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, eine verrohrte Speicherkammer und Waschkammer, Küche, Keller, Holzplatz und Antheil am Waschhaus, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden. Das Nähere zu erfragen bei Glaser Markstahler, kleine Herrenstraße Nr. 13.

Ein kleines heizbares Zimmer, gut möblirt, ist in der Mitte der Stadt sogleich oder bis den ersten November billig zu vermieten. Näheres im Kontor dieses Blattes.

Mühlburg.

Bei dem Unterzeichneten ist in der Langenstraße Nr. 102 ein Logis mit allen dazu gehörigen Bequemlichkeiten zu vermieten, und kann sogleich oder bis 23. Januar bezogen werden.

Karl Sutter, Kaufmann.

(3) [Zimmergesuch.] Drei unmöblirte Zimmer werden sogleich zu mieten gesucht. Adressen wolle man auf dem Kontor dieses Blattes abgeben.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Dienst Antrag.] In einem hiesigen Gasthof findet ein braver Mensch einen Platz als Hausknecht. Wo? sagt das Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein gefestigtes Mädchen, das gut kochen, etwas nähen und schön spinnen kann, sich sonst allen häuslichen Geschäften unterzieht, wünscht in einer Küche oder stillen Haushaltung eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 30 im Hintergebäude.

(1) [Verkaufsanzeige.] Waldstraße Nr. 16 ist ein schöner Saulenofen mit Steinkohlenfeuerung oder ein Kochofen billig zu verkaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein lederner Reisekoffer, eine leberne Herrenhutschachtel, ein Kunstherd mit 3 Häfen, eine Wanduhr, welche 8 Tage geht, werden um billige Preise verkauft Kronenstraße Nr. 15.

In einem Privathause oder in der kleinen Kirche ist gestern vor acht Tagen ein schwarzes seidener Regenschirm mit grauweißem beinernen Knopf stehen geblieben. Der Besitzer wird gebeten, denselben in Nr. 7 der Lycceumstraße im 3. Stock gefällig zurückgeben zu wollen.

Karlsruhe den 23. Oktober 1849.

Eine nußbaumene moderne Kinderbettlade von 2½ Breite und wenigstens 5' Länge wird zu kaufen gesucht. Der Kaufliebhaber ist im Kontor dieses Blattes zu erfragen.

Zu verkaufen.

Ein Ueberwurf, von der Nadel weg, von feinstem preussisch-grauem Tuch, durchaus wattirt und gefüttert, ist zu verkaufen: Rondel Nr. 24, im dritten Stock.

Zu verkaufen.

Es ist ein Kapuzenmantel von hellblauer Farbe, verschürt, noch ganz neu, billig zu verkaufen; auch ist daselbst eine große Presse, noch im guten Zustande, mit einer Drehscheibe, zu verkaufen, und kann eingesehen werden: neue Herrenstraße Nr. 26 im Hintergebäude.

Es wird ein Theilnehmer an einer mathematischen Stunde gesucht. Nur müßte derselbe schon an der Stereometrie, Trigonometrie und in der Algebra auch etwas vorgerückter sein. Näheres Hirschstraße Nr. 10, eine Treppe hoch.

Privat-Bekanntmachungen.

Das öffentliche Geschäftsbureau

von

Heinrich Nons

befindet sich von heute an in der Erbprinzenstraße Nr. 33, bei Hrn. Kaufmann Lembke, Eck der Erbprinzenstraße und des Ludwigsplatzes.

Hübsch gewaschene dicke Peltschen- und sehr schöne Sessel-Rohr sind fortwährend zu billigen Preisen zu haben bei

Conradin Haagel.

Hausgemachte Reinwand,

in gewöhnlicher Bleiche und ganz hellweiß, besitze ich gegenwärtig eine ungewöhnliche große Auswahl, die ich auch ungewöhnlich billig verkaufe.

M. Urbino, Langestraße Nr. 98.

Von Winter long Chales (achtedig)

ist so eben wieder eine neue Sendung eingetroffen bei

S. Model,

vorderer Zirkel Nr. 20.

Alle Möbler zeigt ihren hiesigen und auswärtigen Abnehmern und Gönnern an, daß sie eine große Auswahl der vorzüglichsten Pariser und Berliner Hüte zum Verkauf erhalten hat; ferner sind eine Parthie von ihr selbst gefertigte Damenhüte, in verschiedenen Stoffen, vorrätig, deren Güte anerkannt sind.

Balloiffuren, Bouquets, Interieures ic., Bänder zu Hüten und Hauben, Echarpen, Gürtel und Sammtbänder, vollständig assortirt wird alles von ihr zu sehr billigen Preisen abgegeben.

Hüte, Mäntel, Lingerien, Mantillen und Balltoiletten werden verfertigt, und gebraucht mit sehr wenigem Arbeitslohn aufs Beste arrangirt.

Literarische Anzeige.

Kalender für Zeit und Ewigkeit für 1850
10 fr.;

Basler Kalender für 1850 8 fr.,
sind in der **Herder'schen** Buchhandlung zu haben.

Bürgerwehr.

S. Compagnie. Da die am 12. d. M. be-
absichtigte Schießübung nach der Scheibe wegen übler
Witterung nicht vorgenommen werden konnte, so
rückt die Compagnie heute am 24. d. M., Nach-

In der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung dahier ist erschienen und daselbst
zu haben:

Adressskalender

für die

Residenzstadt Karlsruhe.

Bearbeitet

durch
Polizeiactuar **Ph. Anselm.**

Nach dem Stand vom 1. Mai 1849.

Preis stark gebettet 45 fr.

Inhalt.

- Verzeichniß über alle nummerirten Gebäude und Hausplätze in alphabetischer Ordnung, mit Benennung
der Hausbesitzer, nebst den Gebäuden außerhalb der Stadtthore.
Verzeichniß der Einwohner nach alphabetischer Ordnung, nebst Angabe ihrer Wohnungen.
Verzeichniß der landesherrlichen und städtischen Stellen und Localanstalten.
Verzeichniß der verschiedenen Gewerbe, alphabetisch geordnet, nebst Angabe der Gewerbetreibenden und
ihrer Wohnungen.
Verzeichniß der hiesigen Innungen und ihrer Vorsteher.
Polizei-Verordnungen.
Auszug aus der Droschenordnung.
Nachtrag über die Veränderungen, welche sich während des Druckes im Einwohnerverzeichniß ergeben haben.

Fremde.**In hiesigen Gasthöfen.**

Darmstädter Hof. Hr. Rheineck, Kaufm. v. Lahr.
Hr. Gärtner, Oberamtmann v. Wertheim. Hr. Wes-
mer, Oberamtmann m. Fam. und Dienersch. v. Eppin-
gen. Hr. Schuler, Hofrath v. Mannheim.
Englischer Hof. Hr. Bromberg, Kfm. v. Bremen.
Hr. Hirsch, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Willich, Kfm. von
Frankfurt. Hr. Fabius, Part. v. Lyon. Hr. Dr. Klehe,
Rechtsprft. v. Gaggenau.
Erbringen. Hr. Reifewig, Kfm. v. Bremen. Hr.
Schnebler, Fabr. von Zell. Hr. Montfort, Part. von
Wiesbaden.
Goldener Adler. Hr. Kirich, Gutsbesitzer v. Bo-
denheim. Frl. Dober von Bodersweiler. Hr. Koch, Lehr-
er von Bruchsal. Herr Koch, Steuereinnnehmer von
Ebrach.
Goldenes Lamm. Hr. Hochstetter, Kfm. v. Pforz-
heim.
Pariser Hof. Hr. Imvat, Kfm. v. Paris. Herr
Brener, Propr. v. Lauterburg. Herr Kimbron, Rentier
v. Berlin. Hr. Keister u. Hr. Bingam, Kfl. v. Mainz.
Hr. Sotie m. Gat. und Ned. v. Genf.

mittags 2 Uhr, zu dieser Uebung aus. Sammelpfad
in der Nähe vor dem Ludwigsthor.

Der Hauptmann.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 24. Oktober. 140. Abonnements-
vorstellung. Zweite Abtheilung. **Der Weiber-
feind.** Lustspiel in 1 Akt, von Roderich Benedir.
Hierauf: **Der beste Ton.** Lustspiel in 4 Auf-
zügen, von Löffler. Fräul. Laura Ernst: Betty
und Leopoldine v. Strahlen zum zweiten
Debut.

Römischer Kaiser. Hr. Schill, Part. v. Baden.
Hr. Herb, Dr. v. Emmendingen. Hr. Kramer, Kfm. v.
Lahr. Hr. Eisinger, Kaufm. v. Baden. Hr. Eohmann,
Kfm. v. Zürich. Hr. Hay, Kfm. von Kannstadt.

Rothes Haus. Herr Brauch, Partik. von Hanau.
Hr. Schwegel, Kfm. v. Augsburg. Hr. Günther, Part.
m. Fam. v. Rothweil. Herr Kühn, Kaufm. von Baden.
Frl. Römer v. Wien. Hr. Bilfinger, Beamter v. Lud-
wigsburg. Hr. Leibert, Part. v. Offenburg. Fräulein
Schmitt daher.

Waldhorn. Hr. Drff, Amtmann und Hr. Frei,
Dr. v. Rastatt. Hr. Salvisberg, Assistent v. Heidelberg.
Hr. Arnold, Kaffier v. Baden. Hr. Petermann v. Frank-
weiler.

Weißer Löwe. Herr Sauter, Gemeinderath von
Breiten.

Wiener Hof. Hr. Ries u. Hr. Fettsch, Gemein-
deräthe v. Seehaus. Hr. Malz, Gemeinderath mit Sohn
von Merzheim.

Zähringer Hof. Mad. Mayer v. Stuttgart. Hr.
Schneider, Oberamtmann v. Gerlachheim. Hr. Rups-
pel, Kfm. v. Köln.

In Privathäusern.

Bei Archivrath Dünge Wwe.: Hr. Resch, Kfm. von
Marseille.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung.